

Jahresbericht



Die Versicherung mit
gesundem Bündnerverstand.

ÖKK

Warum verstehen wir, was unsere Kunden brauchen? Weil wir auch aufs Echo hören.



Inhalt

Editorial	4
Jahresrückblick	6
Highlights 2021	9
Kurzübersicht	11
Trends & Facts	12
Jahresrechnungen	15
Bericht der Revisionsstelle	31
Corporate Governance	50



Jahresbericht unter:
www.oekk.cb/jahresbericht



Grüazi

Lieben auch Sie die Berge? Kennen Sie das Glücksgefühl, wenn man ganz oben steht und ins Tal hinabblickt, von wo man aufgestiegen ist? ÖKK hat sich in ihrer Strategie 2025 gleich sieben Berggipfel zum Ziel gesetzt. Diese Gipfel stehen sinnbildlich für die Unternehmensziele, die wir in den kommenden Jahren erreichen wollen. Dazu gehören die Erschliessung neuer Wachstumsfelder, die digitale Transformation und die Schärfung der eigenen Rolle am Markt:

- ÖKK will und muss wachsen, um im Krankenversicherungsmarkt langfristig erfolgreich zu sein. Das Wachstum soll nachhaltig sein: ÖKK will eine verlässliche Partnerin sein, die dauerhaft wirtschaftet und anlegt und eine anhaltende Perspektive verfolgt.
- ÖKK will und muss sich einer Realität stellen, in der digital und analog immer stärker miteinander verschmelzen: Die Offerte online eingeholt, die Leistungsabrechnung über das Kundenportal myÖKK eingesehen, die Zusatzversicherung auf der Agentur diskutiert – ÖKK will fokussierter auf ihre Kundinnen und Kunden zugehen, ihnen die Zeit dort widmen, wo sie sie wirklich brauchen, und die Zeit dort straffen, wo es digital effizienter geht.
- ÖKK will und muss sich fragen, welche Rolle sie künftig einnehmen will. Bleibt sie Krankenversicherung oder wird sie zur Gesundheitspartnerin für ihre Kundinnen und Kunden? Gesundheit hat für jede und jeden eine andere Bedeutung. Dem gilt es heute und in Zukunft Rechnung zu tragen.

Veränderung als grosse Chance

Blicken wir in unsere schöne Bündner Berglandschaft, scheint die Zeit einen Moment stillzustehen. Doch auch die Berge und was sie umgibt, sind stetig in Bewegung: Felsbrocken brechen ab und dringen ins Tal vor, Gletscherzungen ziehen sich zurück, neue Lebensräume entstehen, andere vergehen. Flora und Fauna verändern ihre Rollen im Gesamtgefüge. Solchen Veränderungsprozessen ist auch ÖKK als Unternehmen ausgesetzt. Manche sind kurzfristig, andere haben einen weiten Horizont; manche stellen unsere Rolle als Krankenversicherung in Frage oder zeigen uns neue Chancen als Gesundheitsdienstleisterin auf. Dass sich ÖKK der Veränderung in der Branche und am Markt stellen muss, steht ausser Frage. Wie wir diesen Veränderungen allerdings begegnen, bietet viele Chancen und grosses Potenzial.

«Gerade in einem Umfeld der Veränderung ist ein solider Talboden besonders wichtig.»

Sicherheit in Form von finanzieller Stabilität

Gerade in einem Umfeld der Veränderung ist ein solider Talboden besonders wichtig. Diesen hat sich ÖKK in Form von finanzieller Stabilität bewahren können – auch wenn sie in den vergangenen beiden Jahren aufgrund der Coronavirus-Pandemie einige Erdbeben aushalten musste und die Gesundheitskosten in den letzten Jahren stetig gestiegen sind. Weil ÖKK in diesem herausfordernden Marktumfeld gut gewirtschaftet hat, konnten wir unseren Kundinnen und Kunden insgesamt 24 Millionen Franken an Reserven zurückgeben, indem wir in fast allen Kantonen die Prämien 2022 gesenkt haben. Damit sind die Reserven wieder dort, wo sie hingehören: bei unseren Kundinnen und Kunden. Und diese scheinen mit ÖKK sehr zufrieden zu sein: Auch dieses Jahr ist ÖKK bei Kundenzufriedenheitsumfragen am Schweizer Markt wieder ganz vorne mit dabei.

Tragfähige Partnerschaften und Engagements

Ganz vorne mit dabei sind auch Athletinnen und Athleten aus dem Radsport, dessen Förderung ÖKK seit Jahren unterstützt – unter anderem durch die Partnerschaft mit dem Verband Swiss Cycling. Zunehmend verstärkt hat ÖKK in den letzten Jahren das Engagement im Breitensport. Mit Swiss Bike Park ist sie im vergangenen Jahr eine tragfähige und zukunftsgerichtete Partnerschaft eingegangen, um den Radsport bei den Kleinen und Grossen, bei Jung und Alt sowie bei Menschen mit und ohne Handicap zu fördern. Die Unterstützung von jungen Nachwuchstalenten ist ÖKK ein besonderes Anliegen. So ist sie seit 20 Jahren Partnerin der Bündner Kindergartenskiwochen, in denen schon die Kleinsten das Vorwärtskommen auf zwei Brettern üben. Seit drei Jahren setzt ÖKK zudem auf die Karte Eishockey: Mit dem Hockey Club Davos verbindet sie eine starke Bündner Partnerschaft.

Der Bündner Vorsorge-Hub

Eine weitere wichtige Partnerschaft ist ÖKK 2021 mit der Graubündner Kantonalbank eingegangen. Mit der gemeinsamen Gründung der Pensionskassen-Verwaltungsplattform Diventa haben die beiden Unternehmen den Grundstein für den Vorsorge-Hub im Kanton Graubünden für die ganze Schweiz gelegt. Ein solides Fundament auch hier für den gemeinsamen Weg gipfelwärts. Partnerschaftlich, nachhaltig, verlässlich.

Wir danken Ihnen, liebe Kundin, lieber Kunde, liebe Partnerin, lieber Partner, für den im vergangenen Jahr miteinander zurückgelegten Weg und freuen uns auf die Pfade, die wir in diesem Jahr zusammen begehen werden – stets die Gipfel im Blick und mit der Vorfreude, in der erreichten Berghütte hoffentlich bald wieder auf Erfolge anstossen zu können.

Marcel Friberg
Verwaltungsratspräsident

Stefan Schena
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Was ÖKK 2021 bewegt hat

Etwas auf die Ohren, Neues für die Bike Fans und ganz viel für die Versicherten von ÖKK: Das lief im Jahr 2021.

Allegra – der Podcast mit gesundem Bündnerverstand

ÖKK gibt's auch zu hören: Im neuen Podcast «Allegra» bittet der ehemalige Radiomoderator Fabio Nay verschiedene Persönlichkeiten ans Mikrofon und spricht mit ihnen über Themen rund um die Gesundheit. Den Podcast finden Sie überall, wo es Podcasts gibt, oder unter oekk.ch/allegra.

Neue On-Demand-Versicherung

Kurzfristiges Upgrade in der Unfallversicherung? Das ist jetzt möglich dank der neuen On-Demand-Versicherung ÖKK UNFALL SUBITO. Die Kurzzeitversicherung kann ganz einfach online auf Tagesbasis abgeschlossen werden – auch von Personen, die nicht bei ÖKK versichert sind. oekk.ch/unfall-subito

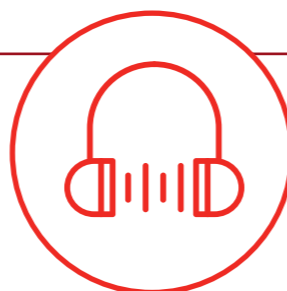


Januar

Strategie 2025

Mit dem Start ins neue Jahr begann eine neue Strategieperiode. Um die Ziele bis ins Jahr 2025 zu erreichen, werden verschiedene strategische Stossrichtungen verfolgt. Dabei gilt es, ebenso die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden optimiert abzudecken wie ÖKK und seine Mitarbeitenden erfolgreich in die digitale Zukunft zu führen.

Februar



April

Juni

ÖKK baut Engagement im Radsport aus

Im Bereich der aktiven Gesundheitsförderung hat ÖKK neue Massstäbe gesetzt: Mit dem Angebot «BikeBonus» profitieren Versicherte von jährlich bis zu 800 Franken an verschiedenste Massnahmen, die zur Sicherheit auf dem Fahrrad beitragen. Zudem ist ÖKK neue Hauptpartnerin des Swiss Bike Park, der für unvergessliche Erlebnisse für die ganze Familie sorgt.



Juli



Neues Kunden- und Servicecenter

Ob per Mail, Telefon, Brief oder persönlich: Wir sind auf allen Kanälen für unsere Kundinnen und Kunden da. Mit der Einführung des neuen Kunden- und Servicecenters mit Teams in Landquart, Winterthur und Lugano haben wir den Kundenservice auf ein höheres Level gehoben.

Oktober

24 Millionen Franken

ÖKK investiert einen wesentlichen Betrag ihrer Reserven in die Prämien 2022 der Grundversicherung, was direkt den Versicherten zugutekommt. So profitieren die Kundinnen und Kunden von ÖKK durchschnittlich von einer Prämienenkung um 3,3 Prozent für die Prämie 2022.

November

Zukunftstag

Im November findet jeweils der nationale Zukunftstag statt. Auch bei ÖKK können Kinder ihre Eltern, Gottis und Göttis oder Verwandte in ihre Arbeitswelt begleiten und ÖKK Luft schnuppern.

Dezember



20 Jahre ÖKK Kindergartenskiwochen

Während der Wintermonate tauschen über 2'000 Bündner Kinder für eine Woche den Kindergarten mit der Skipiste. Dank ÖKK können sie dies zum Spezialpreis machen – und das bereits seit 20 Jahren.

Neue Wege gehen,
Möglichkeiten ausbauen:
die Erfolgsformel für
unsere Zukunft.

Gut gewirtschaftet

Die wichtigsten Kennzahlen 2021
im Überblick.



456

So viele Mitarbeitende hat ÖKK im Jahr 2021 beschäftigt, zudem bildet ÖKK 15 Lernende aus.

175'400

So viele Privatkunden haben ÖKK 2021 ihr Vertrauen geschenkt.



So viele Unternehmenskunden sind 2021 bei ÖKK versichert gewesen.

13'400

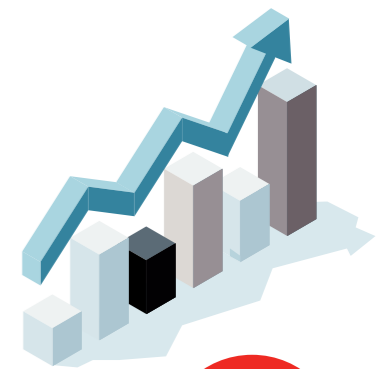
755
Mio. Fr.

an Prämieinnahmen stehen



714
Mio. Fr.

an Ausgaben gegenüber.



Der Unternehmenserfolg 2021 beträgt

41
Mio. Fr.

Die ÖKK Gruppe
blickt auf ein erfolgreiches
Jahr zurück und
ist für die Zukunft gerüstet.

Kurzübersicht

	2021	2020
ÖKK konsolidiert		
Konsolidiertes Eigenkapital	386'912'209	345'853'300
Konsolidierte Eigenkapitalquote	46,3%	44,9%
Unternehmenserfolg	41'058'909	64'758'708
KVG-Bereich		
Anzahl Grundversicherte	158'523	158'090
Verdiente Prämien	553'273'289	552'374'465
Bezahlte Schäden und Leistungen (inkl. Risikoausgleich)	601'033'844	559'664'699
Kostenbeteiligungen	80'772'166	77'925'081
Rückstellungen KVG	102'179'000	89'797'000
Rückstellungsquote KVG	19,7%	18,8%
Reserven KVG (inkl. Aktienkapital)	259'627'856	248'286'342
Reservequote KVG	46,9%	44,9%
VVG-Bereich		
Versicherte Risiken nach VVG	327'622	317'850
Verdiente Prämien	177'363'588	173'546'912
Bezahlte Schäden und Leistungen	111'773'730	111'860'964
Rückstellungen VVG	124'347'230	117'917'849
Rückstellungsquote VVG	111,2%	105,4%
UVG-Bereich		
Verdiente Prämien	30'393'270	30'251'426
Prämienanteil Langfristversicherer	7'549'351	7'525'422
Bezahlte Schäden und Leistungen	16'223'833	17'750'717
Rückstellungen UVG	29'122'000	28'430'000
Rückstellungsquote UVG	179,5%	160,2%
ÖKK Gruppe (Anzahl)		
Mitarbeitende (Vollzeit und Teilzeit)	456	445
Lernende	15	18
Agenturen	30	30
Privatkunden	175'400	174'000
Unternehmenskunden	13'400	13'800
2022		
Privatkunden	183'100	
Unternehmenskunden	13'600	

KVG-Bereich

Durchschnittsalter

Das Durchschnittsalter liegt unverändert bei 42 Jahren.



121'506
Personen

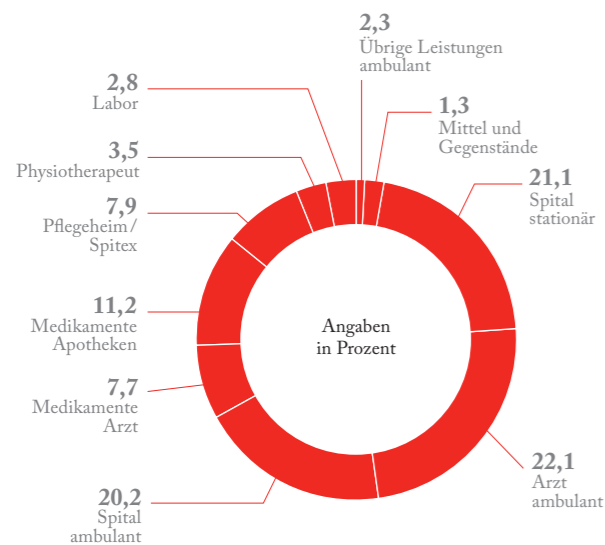


Versicherte OKP in Alternativmodellen

Immer mehr Versicherte wählen das Modell einer alternativen Versicherung. 2021 lag der Anteil bei 77%.

Versicherte OKP mit Wahlfranchise

Mehr als jeder dritte Versicherte entscheidet sich für eine Wahlfranchise (höher als 300 Franken). Mit der höheren Franchise beteiligen sich die Versicherten stärker an der Deckung der Gesundheitskosten und können zudem von vergünstigten Prämien profitieren. Die beliebteste Wahlfranchise ist 2'500 Franken.

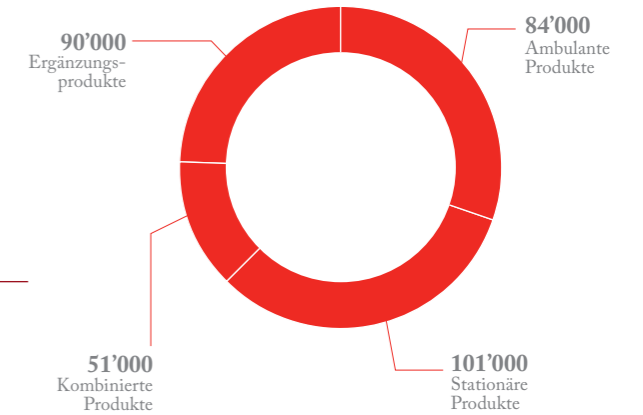


Versicherungsleistungen OKP nach Leistungserbringer

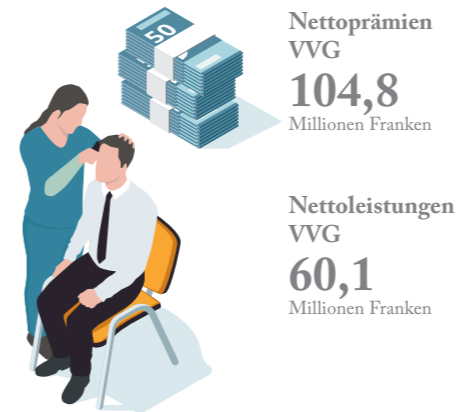
Die Versicherungsleistungen nach Leistungserbringer verteilen sich ähnlich wie in den Vorjahren. Die grössten Kostenblöcke bilden der Bereich «Arzt ambulant» sowie der Spitalbereich ambulant/stationär. Ihr Anteil an den Gesamtkosten liegt bei 63,4%.

VVG-Bereich

Anzahl Risiken Heilungskosten VVG nach Produktebereich



Volumen Heilungskosten VVG



Anzahl Kunden Taggeld VVG nach Produktebereich

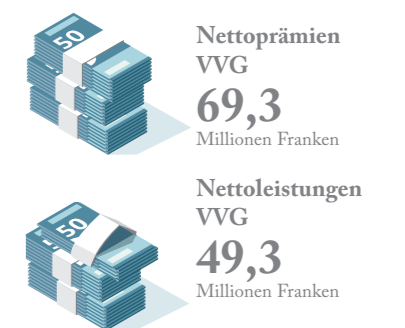
Im Bereich VVG Einzeltaggeld sind rund 4'000 Privatpersonen bei ÖKK versichert. Rund 8'300 Unternehmen vertrauen ÖKK im Bereich VVG Kollektivtaggeld.

3'813
Privatpersonen

und

8'276
Unternehmen

Volumen Taggeld VVG



UVG-Bereich

Anzahl Kunden UVG

Im Jahr 2021 haben 6'500 Unternehmen auf ÖKK vertraut.



Volumen UVG



Bruttoprämien UVG

30,4

Millionen Franken

Prämienanteil Langfristversicherer UVG

7,5

Millionen Franken

Nettoleistungen UVG

16,2

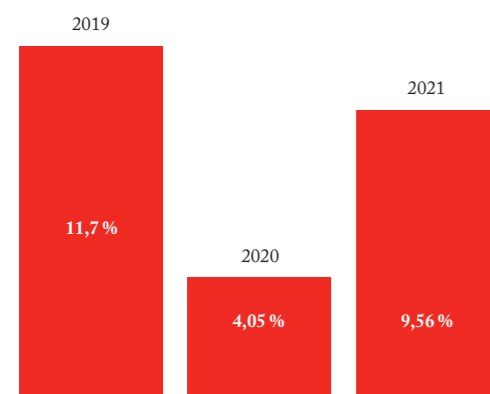
Millionen Franken

BVG-Bereich

Die Sammelstiftung Loyalis deckt bei der beruflichen Vorsorge die Versicherungslösung von ÖKK ab. Dank der positiven Entwicklung an den Aktienmärkten konnte der Deckungsgrad merklich gesteigert und das Altersguthaben mit 3,5% verzinst werden. Per Ende 2021 waren 4'016 Personen bei Loyalis versichert.

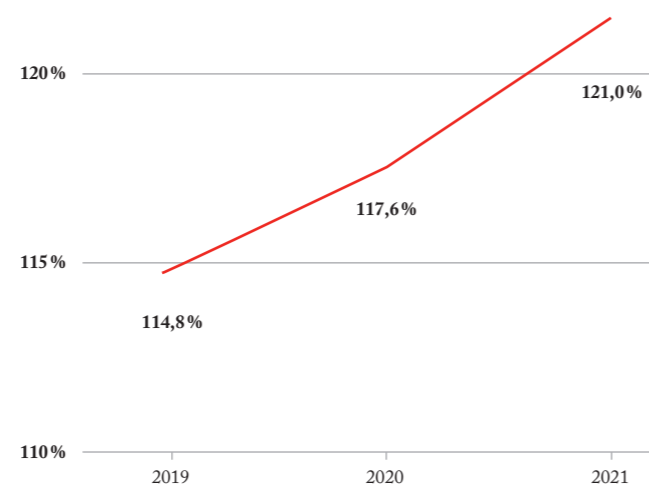
Performance Finanzanlagen

Die Performance des bei uns versicherten Kapitals betrug 9,56%. Der Haupttreiber für die positive Entwicklung waren die Aktienmärkte.



Deckungsgrad

Der Anlageerfolg wirkt sich auch auf den Deckungsgrad aus. Dieser beträgt 121,0%. Die berufliche Vorsorge-stiftung Loyalis ist nach wie vor finanziell stabil.



Konsolidierte Bilanz ÖKK

Bilanz	Anhang	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Aktiven				
Kapitalanlagen	4	687'447'930	628'855'888	58'592'042
Beteiligungen	4	2'250'002	1'359'150	890'852
Vorsorgeeinrichtung	5	1'537'732	1'522'507	15'225
Immaterielle Anlagen	6	500'000	500'000	–
Sachanlagen	7	1'247'900	1'055'000	192'900
Anlagevermögen		692'983'564	633'292'545	59'691'019
Aktive Rechnungsabgrenzungen		851'313	1'291'764	–440'451
Forderungen	8	39'495'386	39'245'534	249'852
Flüssige Mittel		102'785'295	95'802'098	6'983'197
Umlaufvermögen		143'131'994	136'339'396	6'792'598
Total Aktiven		836'115'558	769'631'941	66'483'617
Passiven				
Grundkapital		1'000'000	1'000'000	–
Gesetzliche Kapitalreserve		97'885'902	97'885'902	–
Gewinnreserve		246'967'398	182'208'690	64'758'708
Jahresergebnis		41'058'909	64'758'708	–23'699'799
Eigenkapital		386'912'209	345'853'300	41'058'909
Rückstellungen	9	339'134'973	308'689'530	30'445'443
Verbindlichkeiten	10	107'368'972	110'533'149	–3'164'177
Passive Rechnungsabgrenzungen		2'699'404	4'555'962	–1'856'558
Fremdkapital		449'203'349	423'778'641	25'424'708
Total Passiven		836'115'558	769'631'941	66'483'617

Konsolidierte Erfolgsrechnung ÖKK

	Anhang	2021	2020	+/- in CHF
Verdiente Prämien auf eigene Rechnung	11	755'344'146	750'478'674	4'865'472
Bezahlte Schäden und Leistungen		-726'574'646	-686'133'985	-40'440'661
Kostenbeteiligungen		80'772'166	77'925'081	2'847'085
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	12	-19'686'736	679'689	-20'366'425
Risikoausgleich		-2'456'761	-3'142'395	685'634
Überschussbeteiligungen der Versicherten		-3'751'257	-3'924'260	173'003
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	13	-82'889'412	-82'547'511	-341'901
Übriger betrieblicher Ertrag	14	4'333'495	4'731'651	-398'156
Übriger betrieblicher Aufwand	14	-4'654'727	-4'758'111	103'384
Erfolg aus Kapitalanlagen	15	56'484'915	23'921'294	32'563'621
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	12	-11'173'654	-8'022'775	-3'150'879
Betriebliches Ergebnis		45'747'529	69'207'352	-23'459'823
Veränderung der nicht versicherungstechnischen Rückstellungen	12	-	-	-
Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg	16	1'019'574	456'890	562'684
Gewinn vor Steuern		46'767'103	69'664'242	-22'897'139
Gewinnsteuern		-5'708'194	-4'905'534	-802'660
Gewinn nach Steuern		41'058'909	64'758'708	-23'699'799

Konsolidierte Geldflussrechnung

	Anhang	2021	2020	+/- in CHF
Konsolidiertes Ergebnis		41'058'909	64'758'708	-23'699'799
Veränderungen aus Vorsorgeverpflichtungen	5	-15'225	-15'074	-151
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	6	-	327'832	-327'832
Abschreibungen auf Sachanlagen	7	1'011'485	1'529'924	-518'439
Bildung von Delkredere auf Forderungen	8	4'514'586	4'670'559	-155'973
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	9	19'503'381	-690'349	20'193'730
Veränderung nicht versicherungstechnische Rückstellungen	9	75'121	266'892	-191'771
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	9	10'866'941	8'052'834	2'814'107
Nicht realisierte Gewinne/Verluste aus Kapitalanlagen	15	-30'245'992	-1'031'606	-29'214'386
Liquiditätswirksamer Erfolg aus Kapitalanlagen	15	-26'238'923	-22'889'688	-3'349'235
Veränderungen aus Beteiligungen	4	-890'852	-49'817	-841'035
Zu-/Abnahme der Forderungen	8	-4'764'438	-6'665'886	1'901'448
Zu-/Abnahme Rechnungsabgrenzungen (aktiv)		440'451	-437'542	877'993
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten	10	-3'164'177	-6'113'693	2'949'516
Zu-/Abnahme Rechnungsabgrenzungen (passiv)		-1'856'558	-3'448'040	1'591'482
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		10'294'709	38'265'054	-27'970'345
Nettoinvestitionen in Sachanlagen	7	-1'204'385	-928'924	-275'461
Nettoinvestitionen in Kapitalanlagen	15	-2'107'127	-32'844'601	30'737'474
Nettoinvestitionen in immaterielle Anlagen	6	-	-	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-3'311'512	-33'773'525	30'462'013
Gewinnausschüttung an Anteilhaber		-	-	-
Einlage/Rückzahlung von Eigenkapital		-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-	-	-
Total Nettogeldfluss		6'983'197	4'491'529	2'491'668
Flüssige Mittel per 01.01.		95'802'098	91'310'569	4'491'529
Flüssige Mittel per 31.12.		102'785'295	95'802'098	6'983'197
Veränderung Bestand flüssige Mittel		6'983'197	4'491'529	2'491'668

Eigenkapitalnachweis

	Kapital der Organisation	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Konsolidierter Gewinn	Total
Eigenkapital per 01.01.2021	1'000'000	97'885'902	182'208'690	64'758'708	345'853'300
Gewinnverteilung Vorjahr			64'758'708	-64'758'708	-
Gewinn Berichtsjahr				41'058'909	41'058'909
Eigenkapital per 31.12.2021	1'000'000	97'885'902	246'967'398	41'058'909	386'912'209

Konsolidierte Segmenterfolgsrechnung ÖKK

	Anhang	KVG	VVG	UVG	Übrige	Eliminationen	Total 2021
Verdiente Prämien auf eigene Rechnung	11	553'273'289	177'363'588	22'843'919	-	1'863'350	755'344'146
Bezahlte Schäden und Leistungen		-598'577'083	-111'773'730	-16'223'833	-	-	-726'574'646
Kostenbeteiligungen		80'772'166	-	-	-	-	80'772'166
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	12	-12'382'000	-5'466'774	-692'000	-	-1'145'962	-19'686'736
Risikoausgleich		-2'456'761	-	-	-	-	-2'456'761
Überschussbeteiligungen der Versicherten		-	-3'751'257	-	-	-	-3'751'257
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	13	-33'222'341	-39'747'332	-4'963'000	-5'081'376	124'637	-82'889'412
Übriger betrieblicher Ertrag	14	4'099'386	1'747'397	-	4'003'045	-5'516'333	4'333'495
Übriger betrieblicher Aufwand	14	-739'222	-3'373'406	-	-4'070'445	3'528'346	-4'654'727
Erfolg aus Kapitalanlagen	15	25'554'506	5'495'384	-88'339	19'203'748	6'319'616	56'484'915
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	12	-6'000'000	10'000'000	-	-	-15'173'654	-11'173'654
Betriebliches Ergebnis		10'321'940	30'493'870	876'747	14'054'972	-10'000'000	45'747'529
Veränderung der nicht versicherungstechnischen Rückstellungen	12	-	-	-	-	-	-
Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg	16	1'019'574	-	-	-	-	1'019'574
Gewinn vor Steuern		11'341'514	30'493'870	876'747	14'054'972	-10'000'000	46'767'103
Steuern		-	-4'761'659	-	-946'535	-	-5'708'194
Gewinn nach Steuern		11'341'514	25'732'211	876'747	13'108'437	-10'000'000	41'058'909

Konsolidierte Rechnung, Anhang

1. Grundsätze der Rechnungslegung

Swiss GAAP FER 41 trat per 1. Januar 2012 für die Einzelabschlüsse der KVG-Krankenversicherer in Kraft. Die ÖKK Gruppe wendet diesen Standard in Verbindung mit Swiss GAAP FER 30 (Konsolidierung) für die finanzielle Berichterstattung an. Die konsolidierte Jahresrechnung wird unter Einhaltung folgender Grundsätze dargestellt:

- Die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, der Finanz- und der Ertragslage (true and fair view).
- Die Swiss GAAP FER stellen ein Gesamtregelwerk dar. Es sind alle Standards integral angewendet worden.

2. Konsolidierungsgrundsätze

Konsolidierungskreis

Die konsolidierte Jahresrechnung von ÖKK umfasst folgende Jahresrechnungen:

- ÖKK Holding AG (Muttergesellschaft), Landquart, 100 %
- ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG, Landquart, 100 %
- ÖKK Versicherungen AG, Landquart, 100 %
- KVF Krankenversicherung AG, Landquart, 100 %

Konsolidierungsmethode

Die im Konsolidierungskreis enthaltenen Gesellschaften werden nach der Methode der Vollkonsolidierung in den konsolidierten Abschluss einbezogen. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der angelsächsischen Methode, d.h., allfällige Kapitalaufrechnungsdifferenzen bei Zu- oder Abgängen aus dem Konsolidierungskreis werden über die Nutzungsdauer von 5 Jahren erfolgswirksam verbucht. Beteiligungen von 20 % bis und mit 50 % werden mittels der Equity-Methode zum anteiligen Eigenkapital bilanziert. Die übrigen Beteiligungen bis 20 % werden zum Anschaffungswert abzüglich allfällig erforderlicher Wertberichtigungen bewertet und unter den Kapitalanlagen ausgewiesen.

Konsolidierungsstichtag

Für alle Unternehmen der ÖKK Gruppe ist der Abschlussstag der 31. Dezember.

Konzerninterne Beziehungen

Alle Geschäftsbeziehungen zwischen den konsolidierten Gesellschaften werden in der Bilanz und in der Erfolgsrechnung stufengerecht eliminiert.

3. Bewertungsgrundsätze

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung aller Unternehmen wird nach einheitlichen, nachfolgend aufgeführten Grundsätzen vorgenommen. Grundsätzlich gilt die Bewertung zu Marktwerten. Abweichungen von diesem Grundprinzip werden in den Bewertungsgrundsätzen explizit aufgeführt und beschrieben. Falls Ereignisse nach dem Bilanzstichtag ihre Ursache im alten Jahr haben, werden die Buchwerte der entsprechenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag angepasst oder Rückstellungen gebildet. Dies unter Berücksichtigung der Wesentlichkeit. Kursveränderungen (Börsenkurse und Währungskurse) nach dem Bilanzstichtag werden nicht retroaktiv per Bilanzstichtag angepasst.

Fremdwährungen

Fremdwährungen werden in CHF zum Tageskurs (Erfolgsrechnung) bzw. Jahresendkurs (Bilanz) umgerechnet. Für die Jahresendkurse werden folgende Kurse der Eidgenössischen Steuerverwaltung verwendet:

1 € = 1.0362 CHF
 1 \$ = 0.9111 CHF
 1 £ = 1.2341 CHF
 1 Can \$ = 0.7213 CHF
 100 ¥ = 0.7912 CHF
 100 NOK = 10.3324 CHF

Immaterielle Anlagen

Diese Position beinhaltet erworbene und selbst erarbeitete Werte ohne physische Existenz. Es handelt sich dabei um IT-Software sowie Goodwill. Immaterielle Anlagen werden aktiviert, wenn sie klar identifiziert und die Kosten zuverlässig bestimmbar sind sowie wenn sie dem Unternehmen über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. Die Bewertung der immateriellen Anlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear vorgenommen. Die Nutzungsdauer beträgt 7 Jahre.

Kapitalanlagen

Grundstücke und Bauten

Immobilien werden unter den Kapitalanlagen bilanziert. Die Position enthält sowohl selbst genutzte Liegenschaften als auch Anlageliegenschaften. Eigene Liegenschaften in Eigenmiete werden zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebsnotwendigen Abschreibungen bewertet. Die Nutzungsdauer beträgt 50 Jahre. An Dritte vermietete Liegenschaften werden mittels Ertragswertmethode bewertet.

Festverzinsliche Anlagen sowie Aktien und ähnliche Anlagen

Die Bewertung dieser Anlagen erfolgt grundsätzlich zu aktuellen Werten. Unter «aktuellem» Wert wird der öffentlich notierte Marktwert verstanden. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierter Verlust im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst.

Langfristig gehaltene nicht kotierte Finanzanlagen

Darunter fallen ausschliesslich nicht kotierte Werte, die langfristig gehalten werden. Sie werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet.

Übrige Sachanlagen

Die Sachanlagen bestehen vorwiegend aus Mobilien, IT-Infrastruktur sowie Fahrzeugen. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlageguts vorgenommen:

– Mobilien	5 Jahre
– Hard- und Software	3 Jahre
– Fahrzeuge	4 Jahre

Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft und bei Bedarf entsprechend ausserordentlich wertberichtigt.

Forderungen

Die Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag eingesetzt und betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen angemessen berücksichtigt.

Steuerrückstellungen

Die aus den laufenden Ertragssteuern resultierenden Rückstellungen werden unter den Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die Abgrenzung basiert auf der bilanzorientierten Sichtweise und richtet sich nach den am Bilanzstichtag gültigen oder angekündigten Steuersätzen. Latente Steuern sind keine zu berücksichtigen.

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Für alle bis zum Abschlussstichtag eingetretenen Schadensfälle werden Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller inskünftig für diese Schadensfälle noch zu leistenden Zahlungen und Bearbeitungskosten darstellen. Letztere werden nach der New-Yorker-Methode berechnet. Die versicherungstechnischen Rückstellungen werden nach einer anerkannten aktuariellen Methode (Chain-Ladder-Methode) ermittelt. In den KVG-Gesellschaften werden nur Schadensrückstellungen gebildet. Im VVG-Bereich werden auch Schwankungs- und Alterungsrückstellungen aktuariell berechnet und gebildet.

Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Sicherheitsrückstellungen

Sicherheitsrückstellungen werden im Rahmen des Geschäftsplanes gebildet. Sie werden maximal bis 30 % der Prämieinnahmen oder bis zur Höhe des pessimistischsten Szenarios des aktuellen Swiss Solvency Test geäuft, jeweils erst nach Bildung der technischen Rückstellungen.

Betriebliche Rückstellungen

Wird durch eine aus der Vergangenheit entstandene rechtliche und faktische Verpflichtung ein Mittelabschluss wahrscheinlicher denn nicht, wird eine Rückstellung gebildet. Die Höhe wird jeweils pro Ereignis analysiert und gerechnet. Dies wird jährlich beurteilt.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen werden für die marktspezifischen Risiken der Kapitalanlagen gebildet oder aufgelöst, um Schwankungen der aktuellen Werte Rechnung zu tragen. Die Rückstellungen werden dabei bis zur Höhe der Summe des Markt- und des Kreditrisikos des aktuellen Swiss Solvency Test geäuft.

Verbindlichkeiten

Diese Position beinhaltet mehrheitlich Verpflichtungen gegenüber Versicherten und Leistungserbringern. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Die Periodenabgrenzung erfolgt über die aktive bzw. passive Rechnungsabgrenzung.

4. Kapitalanlagen / Beteiligungen

Kapitalanlagen	Flüssige Mittel	Grundstücke und Bauten	Festverzinsliche Kapitalanlagen	Aktien und ähnliche Anlagen	Immobilienfonds	Alternative Anlagen	Total
Marktwert 31.12.2020	22'500'434	41'476'413	254'896'527	204'910'473	87'926'640	17'145'401	628'855'888
Marktwert 31.12.2021	29'127'109	40'444'093	267'089'709	228'173'984	103'266'243	19'346'792	687'447'930
+/- in CHF	6'626'675	-1'032'320	12'193'182	23'263'511	15'339'603	2'201'391	58'592'042

Reine Anlageklassenfonds wurden konsistent mit der Risikoklasse der jeweiligen Kategorie zugeordnet.

Offenlegung Devisentermingeschäfte

Transaktion	Basiswert	Zweck	Marktwert	Fälligkeit
Verkauf 10'160'000 USD zu 0.92620	USD	Absicherung	158'045	19.01.2022
Verkauf 1'330'000 USD zu 0.910250	USD	Absicherung	-534	19.01.2022
Verkauf 3'640'000 USD zu 0.914080	USD	Absicherung	12'486	19.01.2022
Verkauf 3'130'000 USD zu 0.917200	USD	Absicherung	20'507	19.01.2022
Kauf 800'000 USD zu 0.921290	USD	Absicherung	-8'515	19.01.2022
Verkauf 8'570'000 USD zu 0.926200	USD	Absicherung	133'317	19.01.2022
Total			315'306	

Beteiligungen

Im Jahr 2007 wurde eine Minderheitsbeteiligung (35%) an der KIMI Krippen AG erworben. Diese Firma baut und betreibt ein Netz von Kinderkrippen in der ganzen Schweiz. Aufgrund eines Managementwechsels wurde der Anteil im Jahr 2019 auf 40% erhöht. Im Berichtsjahr wurde die Beteiligung verkauft.

Im Jahr 2018 wurden 21% an der Shubidu AG sowie 20% an der bookateacher AG erworben. Die Shubidu AG hat den Zweck der Entwicklung und Bewirtschaftung von IT-Dienstleistungen, während die bookateacher AG Dienstleistungen im Bildungsumfeld anbietet. Mittels Kapitalerhöhung wurde der Anteil an der Shubidu AG 2019 auf 23% erhöht. Im Berichtsjahr wurde die Bewertungsmethode der Beteiligungen von der Equity- auf die Liquidationsbewertung gewechselt.

Des Weiteren wurde im Berichtsjahr eine Beteiligung über 45% an der Diventa AG erworben. Die Gesellschaft erbringt Dienstleistungen im Bereich Versicherungen und Vorsorge.

5. Vorsorgeeinrichtungen

Es besteht keine ausweispflichtige Über- oder Unterdeckung gegenüber der Vorsorgeeinrichtung. Das ausgewiesene Guthaben entspricht der Arbeitgeberreserve.

6. Anlagespiegel immaterielle Anlagen

	2021	2020	+/- in CHF
Nettobuchwert 01.01.	500'000	827'832	-327'832
Anschaffungswerte per 01.01.	18'602'267	18'602'267	-
Zugänge	-	-	-
Abgänge	-	-	-
Ausbuchung Anschaffungswerte	-16'102'267	-	-16'102'267
Anschaffungswerte per 31.12.	2'500'000	18'602'267	-16'102'267
Kumulierte Wertberichtigung per 01.01.	-18'102'267	-17'774'435	-327'832
Planmässige Abschreibung	-	-327'832	327'832
Abgänge	-	-	-
Ausbuchung kumulierte Wertberichtigungen	16'102'267	-	16'102'267
Kumulierte Wertberichtigung per 31.12.	-2'000'000	-18'102'267	16'102'267
Nettobuchwert 31.12.	500'000	500'000	-

Im Jahr 2020 wurden die aktivierten immateriellen Werte aus einem IT-Projekt vollständig abgeschrieben. Daher wurde 2021 eine bilanztechnische Ausbuchung vorgenommen. Diese hatte keinen Einfluss auf den Erfolg.

7. Anlagespiegel Sachanlagen

	Mobilier	IT	Fahrzeuge	2021	2020	+/- in CHF
Nettobuchwert 01.01.	283'000	730'800	41'200	1'055'000	1'656'000	-601'000
Anschaffungswerte per 01.01.	538'865	1'467'133	64'494	2'070'492	3'992'153	-1'921'661
Zugänge	22'757	1'181'628	-	1'204'385	928'924	275'461
Abgänge	-	-	-	-	-	-
Auswirkung aus Anpassung Nutzungsdauer	-	-	-	-	-	-
Anschaffungswerte per 31.12.	561'622	2'648'761	64'494	3'274'877	4'921'077	-1'646'200
Kumulierte Wertberichtigung per 01.01.	-255'865	-736'333	-23'294	-1'015'492	-2'336'153	1'320'661
Planmässige Abschreibung	-112'357	-882'928	-16'200	-1'011'485	-1'529'924	518'439
Abgänge	-	-	-	-	-	-
Kumulierte Wertberichtigung per 31.12.	-368'222	-1'619'261	-39'494	-2'026'977	-3'866'077	1'839'100
Nettobuchwert 31.12.	193'400	1'029'500	25'000	1'247'900	1'055'000	192'900

8. Forderungen

	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Versicherungsnehmer	62'204'475	58'540'189	3'664'286
Wertberichtigungen auf Forderungen von Versicherungsnehmern	-32'324'000	-27'809'414	-4'514'586
Versicherungsorganisationen	2'381'579	2'390'532	-8'953
Rückversicherer	-	-	-
Nahestehende Organisationen und Personen	784'348	117'351	666'997
Übrige Forderungen	6'448'984	6'006'876	442'108
Total Forderungen	39'495'386	39'245'534	249'852

9. Rückstellungen

	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Schadensrückstellungen	191'789'672	177'369'165	14'420'507
Alterungsrückstellungen	21'419'762	20'660'862	758'900
Schwankungsrückstellungen	39'324'873	34'618'907	4'705'966
Weitere technische Rückstellungen	2'845'033	3'227'025	-381'992
Versicherungstechnische Rückstellungen	255'379'340	235'875'959	19'503'381
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	5'126'172	5'051'051	75'121
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	78'629'461	67'762'520	10'866'941
Alle Rückstellungsarten	339'134'973	308'689'530	30'445'443

10. Verbindlichkeiten

	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Versicherungsnehmer	65'690'645	61'622'465	4'068'180
Versicherungsorganisationen	3'788'619	4'092'253	-303'634
Rückversicherer	560'879	957'231	-396'352
Leistungserbringer	-24'921	4'299'705	-4'324'626
Nahestehende Organisationen und Personen	2'437'482	1'610'093	827'389
Übrige Verbindlichkeiten	34'916'268	37'951'402	-3'035'134
Total Verbindlichkeiten	107'368'972	110'533'149	-3'164'177

11. Verdiente Prämien

	KVG	VVG	UVG	Eliminationen	Total
Prämienrechnungsbetrag	555'456'458	179'362'777	30'156'534	-	764'975'769
Erlösminderungen	-1'396'947	-1'863'350	-	1'863'350	-1'396'947
Prämienanteil Rück- und Langfristversicherer	-	-135'839	-7'549'351	-	-7'685'190
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge	89'339'159	-	236'736	-	89'575'895
Angerechnete Beiträge an die Versicherten	-90'125'381	-	-	-	-90'125'381
Verdiente Prämien auf eigene Rechnung 2021	553'273'289	177'363'588	22'843'919	1'863'350	755'344'146
Verdiente Prämien auf eigene Rechnung 2020	552'374'465	173'546'912	22'726'004	1'831'293	750'478'674
+/- in CHF	898'824	3'816'676	117'915	32'057	4'865'472

12. Veränderung der Rückstellungen

	2021	2020	+/- in CHF
Schadensrückstellungen	14'420'507	-1'101'869	15'522'376
Alterungsrückstellungen	758'900	941'188	-182'288
Schwankungsrückstellungen	4'705'966	-231'353	4'937'319
Weitere technische Rückstellungen	-198'637	-287'655	89'018
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	19'686'736	-679'689	20'366'425
Veränderung der versicherungstechnischen Sicherheitsrückstellungen	-	-	-
Veränderung der nicht versicherungstechnischen Rückstellungen	-	-	-
Veränderung nicht versicherungstechnischer betrieblicher Rückstellungen	75'121	266'892	-191'771
Veränderung der nicht versicherungstechnischen betrieblichen Rückstellungen	75'121	266'892	-191'771
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	10'866'941	8'052'834	2'814'107
Total Veränderung Rückstellungen	30'628'798	7'640'037	22'988'761

13. Betriebsaufwand

	2021	2020	+/- in CHF
Personalaufwand	48'352'097	46'643'226	1'708'871
Verwaltungsaufwand	33'525'829	34'046'529	-520'700
Abschreibungen	1'011'486	1'857'756	-846'270
Total Betriebsaufwand für eigene Rechnung	82'889'412	82'547'511	341'901

Im Verwaltungsaufwand enthalten sind die Honorare für die Revisionsgesellschaften:

	2021	2020	+/- in CHF
Revisionsdienstleistungen	61'000	81'600	-20'600
Andere Dienstleistungen	66'500	45'300	21'200
Total Aufwand	127'500	126'900	600

14. Übriges betriebliches Ergebnis**Übriger betrieblicher Ertrag**

Das Ergebnis setzt sich aus diversen kleineren Erträgen zusammen.

Übriger betrieblicher Aufwand

Diese Position beinhaltet nebst diverser kleiner Aufwendungen die Bank- und Postcheckspesen über CHF 526'702 sowie die Negativzinsen über CHF 211'967.

15. Ergebnis Kapitalanlagen

	2021	2020	+/- in CHF
Bestand 01.01.	628'855'888	572'089'993	56'765'895
Kapitalerträge	5'926'464	7'539'755	-1'613'291
Realisierte Gewinne	24'739'415	21'982'021	2'757'394
Nicht realisierte Gewinne	31'832'661	5'783'872	26'048'789
Kapitalertrag	62'498'540	35'305'648	27'192'892
Kapitalaufwände	-3'038'665	-2'810'737	-227'928
Realisierte Verluste	-1'388'291	-3'821'351	2'433'060
Nicht realisierte Verluste	-1'586'669	-4'752'266	3'165'597
Kapitalaufwand	-6'013'625	-11'384'354	5'370'729
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	56'484'915	23'921'294	32'563'621
Investition / Übernahmen	25'887'385	42'878'228	-16'990'843
Desinvestition	-23'780'258	-10'033'627	-13'746'631
Bestand 31.12.	687'447'930	628'855'888	58'592'042

Lagebericht

16. Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg

Das Ergebnis setzt sich hauptsächlich aus einer verjährten Verpflichtung von CHF 945'493 sowie aus diversen kleineren Positionen zusammen.

17. Transaktionen mit nahestehenden Personen

Es besteht seitens der ÖKK Holding AG ein Darlehen gegenüber einem VR-Mitglied über CHF 559'494, welches durch ein Grundpfand sichergestellt wird. Die Verzinsung erfolgt marktüblich.

18. Weitere gesetzliche Angaben

Allgemeines

Die Anzahl der Vollzeitstellen lag im Jahresdurchschnitt bei über 250 Mitarbeitenden.

Berichterstattung

Gemäss der Krankenversicherungsaufsichtsverordnung (KVAV) Artikel 50 sind auf der Website (www.oekk.ch/publikationen) die Einzelabschlüsse der KVG-Gesellschaften publiziert. Bei ÖKK sind dies die ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG sowie die KVF Krankenversicherung AG.

Leasinggeschäfte

Per 31.12.2021 belaufen sich die Leasingverbindlichkeiten aus einem operativen Fahrzeugflottenleasing auf CHF 438'303.

MWST-Gruppe

Die Gesellschaften der ÖKK gehören einer MWST-Gruppe an und haften somit solidarisch für die MWST-Schulden gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern.

Allgemeiner Geschäftsverlauf

Das versicherungstechnische Ergebnis belief sich im Berichtsjahr auf CHF 0.4 Mio. Im Vorjahr belief es sich auf CHF 53.3 Mio. (CHF –52.9 Mio.). Die Prämien erhöhten sich nur leicht um CHF 4.9 Mio., während die Nettoleistungen um CHF 37.6 Mio. stiegen. Bei den versicherungstechnischen Rückstellungen mussten CHF 19.7 Mio. gebildet werden, während im Vorjahr CHF 0.7 Mio. aufgelöst werden konnten. Rund 63% der Rückstellungen wurden für das KVG-Geschäft gebildet und 28% entfielen auf das VVG-Geschäft. Die Zahlungen an die Gemeinsame Einrichtung (Risikoausgleich) betragen im Berichtsjahr CHF 2.5 Mio. (Vorjahr CHF 3.1 Mio.). Die Verwaltungskosten erhöhten sich nur leicht um CHF 0.3 Mio. Der Saldo aus dem übrigen betrieblichen Aufwand und Ertrag betrug im Berichtsjahr CHF 0.3 Mio. Im Vorjahr war dieser ausgeglichen (CHF 0.0 Mio.).

Im nicht versicherungstechnischen Geschäft konnte mit den Kapitalanlagen aufgrund der ausserordentlich positiven Entwicklung an den Aktienmärkten ein sehr gutes Ergebnis von CHF 56.5 Mio. erzielt werden. Im Vergleich zum bereits sehr zufriedenstellenden Ergebnis des Vorjahres von CHF 23.9 Mio. bedeutet dies eine Steigerung von CHF 32.6 Mio. Im Berichtsjahr wurden gesamthaft Wertschwankungsrückstellungen von CHF 11.2 Mio. gebildet. Davon wurden in der VVG-Gesellschaft CHF 5.2 Mio. und in der KVG-Gesellschaft CHF 6.0 Mio. gebildet. Im Vorjahr erfolgte gesamthaft eine Bildung von CHF 8.0 Mio. Das ausgewiesene Kapitalanlageergebnis erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 29.4 Mio. und betrug CHF 45.3 Mio.

Das betriebliche Ergebnis betrug im Berichtsjahr CHF 45.7 Mio. und fiel damit rund CHF 23.5 Mio. tiefer als im Vorjahr aus. Die ausserordentlichen Positionen verbesserten das Ergebnis vor Steuern um weitere CHF 1.0 Mio. Die Steueraufwendungen fielen im Vergleich zum Vorjahr um CHF 0.8 Mio. höher aus infolge eines Gewinns aus Beteiligungen in der Holding.

Die Konzernrechnung 2021 schliesst mit einem Gewinn von CHF 41.1 Mio. um CHF 23.7 Mio. tiefer ab als im Vorjahr (CHF 64.8 Mio.). Rund 11.3 Mio. des ausgewiesenen Gewinns stammen aus der KVG-Sparte (Vorjahr CHF 44.4 Mio.), während CHF 25.7 Mio. aus dem VVG-Geschäft (Vorjahr CHF 23.2 Mio.) erzielt werden konnten. Auch in der Sparte UVG konnte im Berichtsjahr ein höherer Gewinn (CHF 0.8 Mio.) als im Vorjahr (CHF 0.4 Mio.) erwirtschaftet werden. Der konsolidierte Gewinn wird vollständig zur Stärkung der Eigenkapitalbasis verwendet.

Durchführung einer Risikobeurteilung

Die ÖKK Gruppe hat die Risikobeurteilung im Rahmen des bestehenden Risk-Management-Prozesses aktualisiert und dokumentiert. Für die ÖKK Versicherungen AG (VVG-Gesellschaft) wurde 2021 zum sechsten Mal der ORSA-Bericht (Own Risk and Solvency Assessment) erstellt und das Ergebnis im ORSA-Bericht festgehalten. Daraus geht hervor, dass die ÖKK Versicherungen AG auch in extremen Szenarien die von der FINMA geforderten Solvenzskriterien zu erfüllen vermag. Der Verwaltungsrat hat die relevanten Risiken diskutiert und Ziele zur Risikoreduktion sowie Massnahmen verabschiedet.

Ferner hat der Verwaltungsrat den Swiss-Solvency-Bericht der ÖKK Versicherungen AG sowie die KVG-Solvenzberichte der beiden KVG-Gesellschaften (ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG und KVF Krankenversicherung AG) genehmigt und festgehalten, dass der SST-Quotient im Berichtsjahr in allen drei Gesellschaften die definierten Interventionsschwellen klar überschreitet.

ÖKK verfügt über ein unternehmensweites integriertes Risikomanagement, um unter anderem die Vermögenswerte der ÖKK zu schützen und damit verbunden die Erfüllung der geltenden Kapitalanforderungen sowie den Schutz der Reputation sicherzustellen. Das Risikomanagement orientiert sich am Modell der «Three Lines of Defense». Um die Übereinstimmung der Jahresrechnung mit den anzuwendenden Rechnungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, hat ÖKK wirksame interne Kontroll- und Steuerungssysteme eingerichtet, die regelmässig geprüft werden. Bei der Bilanzierung und Bewertung werden Einschätzungen und Annahmen bezüglich der Zukunft getroffen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind keine Risiken identifiziert, die zu einer wesentlichen Korrektur der im Jahresabschluss dargestellten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage führen könnten.

Spezielle Ereignisse

Im Berichtsjahr 2021 hatte das Coronavirus wie bereits im Vorjahr die ganze Schweiz im Griff. Die Auswirkungen auf die Wirtschaft, die Politik, die Gesellschaft und die Bevölkerung waren langanhaltend und einschneidend. Auch im Berichtsjahr wurden die Einrichtungen des Gesundheitswesens stark belastet, so dass Wahlbehandlungen wiederum zeitweise eingeschränkt wurden. Die leichte Reduktion des Schadensatzes im VVG-Heilungskostenbereich ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen. Im Taggeld konnte der Schadensatz um rund 3% gesenkt werden, was die Folge eines konsequenten Risikomanagements ist. In der obligatorischen Krankenpflegeversicherung stieg der Schadensatz als Folge der

bescheidenen Prämienanpassungen per 1.1.2021 und der merklich höheren Leistungsentwicklung deutlich an. Das Ergebnis wurde insbesondere durch die ausserordentlich hohe Performance auf den Kapitalanlagen begünstigt.

Zukunftsaussichten

Bei den Kapitalanlagen rechnen wir im Jahr 2022 aufgrund der sehr hohen Performance in den letzten Jahren und als Folge der Pandemie durchaus auch mit Rückschlägen. Für die kommenden Jahre ist als Folge der sehr tiefen Zinsen und der volatilen Aktienmärkte mit bescheidenen Erträgen zu rechnen. Das technische Geschäft muss deshalb kostendeckend geführt werden.

Auf Basis der Einschätzungen für das Jahr 2022 rechnen wir mit einer leicht schlechteren Entwicklung in der Obligatorischen Krankenpflegeversicherung aufgrund der per 1.1.2022 in vielen Kantonen vorgenommenen Prämienenkürzungen und der höheren Leistungsprognosen. Im Heilungskostenbereich VVG gehen wir von einem leicht höheren Prämienvolumen aus. Die Leistungsentwicklung ist schwierig zu prognostizieren, da der Nachholbedarf der in der Pandemie eingeschränkten Wahlbehandlungen nicht quantifizierbar ist. Wir rechnen mit einer deutlichen Steigerung. Im Kollektivtaggeldgeschäft gehen wir von einer leichten Steigerung des Prämienvolumens und einer weiteren Stabilisierung des Schadensatzes aus.

Die weiteren Auswirkungen der wirtschaftlichen Folgen der Coronavirus-Pandemie und der Aufhebung der in diesem Zusammenhang verhängten Massnahmen können aktuell nicht quantifiziert werden. Im Wesentlichen hängen diese davon ab, wie schnell sich die Wirtschaft und einzelne besonders betroffene Branchen erholen werden und wie stark der Staat korrigierend eingreift.

Die ÖKK-Gruppe ist auch nach Berücksichtigung von einschneidenden Szenarien finanziell stabil und für die Zukunft gerüstet.

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung der
ÖKK Holding AG, Landquart

Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 15 bis 30 des Geschäftsberichts dargestellte Konzernrechnung der ÖKK Holding AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728 a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

RRT AG Treuhand & Revision



Andreas Thöni
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Luca Piperno
Revisionsexperte

RRT AG TREUHAND & REVISION
POSTSTRASSE 22
POSTFACH 645
7001 CHUR
TEL. +41 81 238 66 65
WWW.RRT.CH
CHE-107 060 038 MwSt



ÖKK Holding AG

Bilanz	Anhang	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Aktiven				
Kapitalanlagen	1	6'413'188	5'044'311	1'368'877
Beteiligungen	2	48'652'727	47'456'249	1'196'478
Anlagevermögen		55'065'915	52'500'560	2'565'355
Forderungen	3	32'972'331	20'265'910	12'706'421
Flüssige Mittel		165'196	135'422	29'774
Umlaufvermögen		33'137'527	20'401'332	12'736'195
Total Aktiven		88'203'442	72'901'892	15'301'550
Passiven				
Grundkapital		1'000'000	1'000'000	–
Gesetzliche Kapitalreserve		24'200'000	24'200'000	–
Gewinnreserve		46'268'294	39'417'800	6'850'494
Jahresergebnis		13'108'437	6'850'495	6'257'942
Eigenkapital		84'576'731	71'468'295	13'108'436
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen		1'500'000	1'400'000	100'000
Verbindlichkeiten	4	2'126'711	33'597	2'093'114
Fremdkapital		3'626'711	1'433'597	2'193'114
Total Passiven		88'203'442	72'901'892	15'301'550
Ergebnisverwendung				
Gewinnvortrag		68'295	17'800	
Jahresgewinn		13'108'437	6'850'495	
Bilanzgewinn per 31.12.		13'176'732	6'868'295	
Der Verwaltungsrat beantragt folgende Verwendung				
Einlage in die freien Reserven		13'100'000	6'800'000	
Vortrag auf neue Rechnung		76'732	68'295	
Bilanzgewinn per 31.12.		13'176'732	6'868'295	

ÖKK Holding AG

Erfolgsrechnung	Anhang	2021	2020	+/- in CHF
Betriebsaufwand für eigene Rechnung		–5'081'376	–4'363'418	–717'958
Übriger betrieblicher Ertrag	5	4'003'045	3'964'990	38'055
Übriger betrieblicher Aufwand	6	–4'070'445	–3'960'000	–110'445
Ergebnis Kapitalanlagen und Beteiligungen	7	19'203'748	11'210'588	7'993'160
Betriebliches Ergebnis		14'054'972	6'852'160	7'202'812
Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg	8	–	–	–
Gewinn vor Steuern		14'054'972	6'852'160	7'202'812
Steuern		–946'535	–1'665	–944'870
Gewinn nach Steuern		13'108'437	6'850'495	6'257'942

Anhang

Allgemeine Angaben

Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt.

Gesetzliche Angaben

Die ÖKK Holding AG mit Sitz in Landquart hat sämtliche Arbeiten an den Kooperationspartner ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG ausgelagert. Die Kranken- und Unfallversicherungen AG fungiert als Servicegesellschaft für den Gesamtkonzern und erhält dafür eine Entschädigung, welche jährlich auf ihre Angemessenheit überprüft wird. Entsprechend verfügt die ÖKK Holding AG über kein eigenes Personal.

Honorar der Revisionsstelle

Die Aufwendungen für das Honorar der externen Revisionsstelle werden durch die ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG für alle Gesellschaften in der ÖKK Gruppe im Gegenzug für eine Verwaltungskostenpauschale übernommen. In der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG beläuft sich das übernommene Honorar für die statutarische Prüfung auf CHF 5'870. Für die anderen Dienstleistungen beträgt das Honorar CHF 0.

1. Kapitalanlagen

In den Kapitalanlagen ist eine Minderheitsbeteiligung (16%) an der Centris AG enthalten. Die Centris AG bietet Informatiklösungen für Schweizer Kranken- und Unfallversicherungen an.

ÖKK Holding AG

2. Beteiligungen	Buchwert	31.12.2021	31.12.2020	+/-
ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG	17'100'000	100%	100%	0%
ÖKK Versicherungen AG	29'202'725	100%	100%	0%
KVF Krankenversicherung AG	100'000	100%	100%	0%
Diventa AG	2'250'000	45%		45%
KIMI Krippen AG		0%	40%	-40%
Shubidu AG	1	23%	23%	0%
bookateacher AG	1	20%	20%	0%

Im Jahr 2021 wurde die Beteiligung an der KIMI Krippen AG verkauft. Der Verkaufserlös fliesst über den Jahresgewinn in die ordentlichen Reserven.

Des Weiteren wurde im Berichtsjahr eine Beteiligung über 45% an der Diventa AG erworben. Die Gesellschaft erbringt Dienstleistungen im Bereich Versicherungen und Vorsorge.

3. Forderungen	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-	-	-
Übrige kurzfristige Forderungen	32'972'331	20'265'910	12'706'421
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-	-	-
Total Forderungen	32'972'331	20'265'910	12'706'421

Die Position «Übrige kurzfristige Forderungen» enthält Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften über CHF 32'963'917.

4. Verbindlichkeiten	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-	-	-
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2'126'711	33'597	2'093'114
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-	-
Total Verbindlichkeiten	2'126'711	33'597	2'093'114

5. Übriger betrieblicher Ertrag

Die Erträge für die Markenlizenz und -nutzung sind mit CHF 4'002'045 verrechnet worden.

6. Übriger betrieblicher Aufwand

Die Aufwendungen für die Marke ÖKK belaufen sich auf CHF 4'070'445.

7. Ergebnis Kapitalanlagen und Beteiligungen

Die ÖKK Versicherungen AG hat eine Dividende von CHF 10'000'000 ausschütten können. Der restliche Erfolg stammt aus dem Wertschriftendepot und den Beteiligungserträgen.

8. Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg

Im Berichtsjahr wurde eine ausserordentliche Wertberichtigung auf den Beteiligungen vorgenommen.

Stiftung ÖKK

Bilanz	Anhang	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Aktiven				
Beteiligungen	1	25'000'000	25'000'000	-
Anlagevermögen		25'000'000	25'000'000	-
Forderungen	2	528'135	518'135	10'000
Flüssige Mittel		5'774	8'340	-2'566
Umlaufvermögen		533'909	526'475	7'434
Total Aktiven		25'533'909	25'526'475	7'434
Passiven				
Reserven		25'523'916	25'515'493	8'423
Jahresgewinn		8'287	8'423	-136
Eigenkapital		25'532'203	25'523'916	8'287
Verbindlichkeiten	3	1'706	2'559	-853
Fremdkapital		1'706	2'559	-853
Total Passiven		25'533'909	25'526'475	7'434
Ergebnisverwendung				
Jahresgewinn		8'287	8'423	
Bilanzgewinn per 31.12.		8'287	8'423	

Der Stiftungsratsausschuss beantragt folgende Verwendung

Einlage in die Reserven	8'287	8'423
-------------------------	-------	-------

Stiftung ÖKK

Erfolgsrechnung	2021	2020	+/- in CHF
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-50'072	-50'060	-12
Übriger betrieblicher Ertrag	60'000	60'000	-
Übriger betrieblicher Aufwand	-1'641	-1'517	-124
Ergebnis Kapitalanlagen	-	-	-
Betriebliches Ergebnis	8'287	8'423	-136
Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg	-	-	-
Gewinn vor Steuern	8'287	8'423	-136
Steuern	-	-	-
Gewinn nach Steuern	8'287	8'423	-136

Anhang

Allgemeine Angaben

Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt.

Gesetzliche Angaben

Die Stiftung ÖKK mit Sitz in Landquart hat sämtliche Arbeiten an den Kooperationspartner ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG ausgelagert. Die Kranken- und Unfallversicherungen AG fungiert als Servicegesellschaft für den Gesamtkonzern und erhält dafür eine Entschädigung, welche jährlich auf ihre Angemessenheit überprüft wird. Entsprechend verfügt die Stiftung ÖKK über kein eigenes Personal.

Honorar der Revisionsstelle

Die Aufwendungen für das Honorar der externen Revisionsstelle werden durch die ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG für alle Gesellschaften in der ÖKK Gruppe im Gegenzug für eine Verwaltungskostenpauschale übernommen. In der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG beläuft sich das übernommene Honorar für die statutarische Prüfung auf CHF 1'345. Für die anderen Dienstleistungen beträgt das Honorar CHF 0.

Stiftung ÖKK

1. Beteiligungen	Buchwert	31.12.2021	31.12.2020	+/-
ÖKK Holding AG	25'000'000	100%	100%	0%

2. Forderungen	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-	-	-
Übrige kurzfristige Forderungen	528'135	518'135	10'000
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-	-	-
Total Forderungen	528'135	518'135	10'000

Die Position «Übrige kurzfristige Forderungen» enthält eine Forderung gegenüber Konzerngesellschaften über CHF 528'135.

3. Verbindlichkeiten	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-	-	-
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'706	2'559	-853
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-	-
Total Verbindlichkeiten	1'706	2'559	-853

ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG (KVG & UVG)

Bilanz	Anhang	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Aktiven				
Kapitalanlagen	1	408'639'671	376'611'682	32'027'989
Vorsorgeeinrichtung		1'537'732	1'522'507	15'225
Immaterielle Anlagen		–	–	–
Sachanlagen		1'247'900	1'055'000	192'900
Anlagevermögen		411'425'303	379'189'189	32'236'114
Aktive Rechnungsabgrenzungen		781'914	1'189'185	–407'271
Forderungen	2	33'948'852	34'410'048	–461'196
Flüssige Mittel		101'044'586	92'458'468	8'586'118
Umlaufvermögen		135'775'352	128'057'701	7'717'651
Total Aktiven		547'200'655	507'246'890	39'953'765
Passiven				
Kapital der Organisation		15'000'000	15'000'000	–
Reserven Krankenpflegeversicherung		199'412'636	158'923'547	40'489'089
Reserven Taggeldversicherung		21'478'581	20'603'373	875'208
Jahresgewinn/-verlust		9'586'252	41'364'297	–31'778'045
Eigenkapital		245'477'469	235'891'217	9'586'252
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung		127'135'000	114'181'000	12'954'000
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen		3'357'282	3'382'161	–24'879
Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	1	28'000'000	22'000'000	6'000'000
Verbindlichkeiten	3	141'911'859	129'909'931	12'001'928
Passive Rechnungsabgrenzungen		1'319'045	1'882'581	–563'536
Fremdkapital		301'723'186	271'355'673	30'367'513
Total Passiven		547'200'655	507'246'890	39'953'765
Ergebnisverwendung				
Jahresgewinn/-verlust		9'586'252	41'364'297	
Bilanzgewinn/-verlust per 31.12.		9'586'252	41'364'297	
Der Verwaltungsrat beantragt folgende Verwendung				
Einlage Reserven Krankenpflegeversicherung		7'167'941	40'489'089	
Einlage/Entnahme aus Reserven Taggeldversicherung		1'541'563	515'415	
Entnahme/Einlage in die UVG-Reserven		876'747	359'794	
Bilanzgewinn/-verlust per 31.12.		9'586'252	41'364'297	

ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG (KVG & UVG)

Erfolgsrechnung	Anhang	2021	2020	+/- in CHF
Verdiente Prämien auf eigene Rechnung		547'486'526	544'381'465	3'105'061
Bezahlte Schäden und Leistungen		–588'940'952	–548'505'408	–40'435'544
Kostenbeteiligungen		76'403'350	73'491'718	2'911'632
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	4	–12'954'000	–1'565'000	–11'389'000
Risikoausgleich		1'280'335	2'717'144	–1'436'809
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	5	–36'154'199	–37'841'280	1'687'081
Übriger betrieblicher Ertrag	6	3'905'223	3'894'428	10'795
Übriger betrieblicher Aufwand	7	–738'669	–600'864	–137'805
Erfolg aus Kapitalanlagen		24'278'964	10'935'344	13'343'620
Veränderung der Rückstellung für Risiken in Kapitalanlagen	1	–6'000'000	–6'000'000	–
Betriebliches Ergebnis		8'566'578	40'907'547	–32'340'969
Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg	8	1'019'674	456'750	562'924
Ergebnis vor Steuern		9'586'252	41'364'297	–31'778'045
Steuern		–	–	–
Ergebnis nach Steuern		9'586'252	41'364'297	–31'778'045

Anhang

Allgemeine Angaben

Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde wie bereits im Vorjahr nach Swiss GAAP FER erstellt. Ebenfalls wurden die Vorgaben der Richtlinien des Eidgenössischen Departementes des Innern (EDI) zur Rechnungslegung in der sozialen Krankenversicherung und zum neuen aufsichtsrechtlichen Abschluss vom 8. Juli 2011 berücksichtigt.

Gesetzliche Angaben

Mitarbeitende

Die ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG mit Sitz in Landquart beschäftigte im Berichtsjahr über 250 Mitarbeitende.

Leasinggeschäfte

Per 31.12.2021 belaufen sich die Leasingverbindlichkeiten aus einem operativen Fahrzeugflottenleasing auf CHF 438'303.

Honorar der Revisionsstelle

Die Aufwendungen für das Honorar der externen Revisionsstelle werden durch die ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG für alle Gesellschaften in der ÖKK Gruppe im Gegenzug für eine Verwaltungskostenpauschale übernommen. In der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG beläuft sich das übernommene Honorar für die statutarische Prüfung auf CHF 26'333. Für die anderen Dienstleistungen beträgt das Honorar CHF 21'917. Diese beinhalten grossmehrheitlich die regulatorischen Prüfungshandlungen.

1. Kapitalanlagen

Gebundenes Vermögen

Gestützt auf KVAG Art. 15 werden die Ansprüche aus Versicherungsverhältnissen und Rückversicherungsverträgen durch ein gebundenes Vermögen sichergestellt. Innerhalb der Kapitalanlagen sind aufgrund der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen rund CHF 228'094'899 bzw. 56% dem gebundenen Vermögen zugeordnet.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen werden für die marktspezifischen Risiken der Kapitalanlagen gebildet oder aufgelöst, um Schwankungen der aktuellen Werte Rechnung zu tragen. Die Rückstellungen werden dabei bis zur Höhe der Summe des Markt- und des Kreditrisikos des aktuellen Swiss Solvency Test geäuft.

Devisentermingeschäfte

Transaktion	Basiswert	Zweck	Marktwert	Fälligkeit
Verkauf 10'160'000 USD zu 0.92620	USD	Absicherung	158'045	19.01.2022

2. Forderungen	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28'741'066	29'950'739	-1'209'673
Übrige kurzfristige Forderungen	5'207'786	4'459'309	748'477
<i>davon Testkosten COVID-19</i>	<i>4'128'249</i>	<i>2'496'511</i>	<i>1'631'738</i>
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-	-	-
Total Forderungen	33'948'852	34'410'048	-461'196

Die Position «Übrige kurzfristige Forderungen» enthält keine Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften. Im Jahr 2021 wurden dem Bundesamt für Gesundheit für COVID-Testkosten insgesamt CHF 17'152'137 in Rechnung gestellt.

3. Verbindlichkeiten	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	52'522'914	51'123'577	1'399'337
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	89'388'945	78'786'354	10'602'591
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-	-
Total Verbindlichkeiten	141'911'859	129'909'931	12'001'928

Die Position «Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten» enthält Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften über CHF 47'440'959.

4. Versicherungstechnische Rückstellungen

Bei den Schadensrückstellungen wurde der Schadenbearbeitungskostensatz nach der New-Yorker-Methode berechnet. Im Vergleich zum Vorjahr wurden in der KVG-Grundversicherung bei den Schadensrückstellungen CHF 12'262'000 sowie im UVG CHF 692'000 gebildet.

5. Betriebsaufwand	2021	2020	+/- in CHF
Personalaufwand	-48'352'097	-46'643'226	-1'708'871
Verwaltungsaufwand	13'209'384	10'659'702	2'549'682
Abschreibungen	-1'011'486	-1'857'756	846'270
Total Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-36'154'199	-37'841'280	1'687'081

Im Verwaltungsaufwand enthalten sind die Kosten für Werbung (CHF 1'071'924) und Vermittlertätigkeit (CHF 939'045).

6. Übriger betrieblicher Ertrag

Der übrige Ertrag enthält Ausschüttungen von zurückbehaltenen Gewinnen aus Drittrisikoträgerprodukten über CHF 2'285'123.

7. Übriger betrieblicher Aufwand

Diese Position beinhaltet die Bank- und Postcheckspesen, die sich auf CHF 526'702 belaufen. Der Zinserfolg belastet die Erfolgsrechnung mit netto CHF 211'967.

8. Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg

Das Ergebnis setzt sich hauptsächlich aus einer verjährten Verpflichtung über CHF 945'493 sowie diversen kleineren Positionen zusammen.

Geldflussrechnung ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG (KVG & UVG)

	2021	2020	+/- in CHF
Ausgewiesenes Ergebnis	9'586'252	41'364'297	-31'778'045
Veränderungen aus Vorsorgeverpflichtungen	-15'225	-15'074	-151
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-	327'832	-327'832
Abschreibungen auf Sachanlagen	1'011'485	1'529'924	-518'439
Bildung von Delkredere auf Forderungen	4'358'497	4'562'645	-204'148
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	12'954'000	1'565'000	11'389'000
Veränderung nicht versicherungstechnische Rückstellungen	-24'879	266'892	-291'771
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	6'000'000	6'000'000	-
Nicht realisierte Gewinne/Verluste aus Kapitalanlagen	-15'527'527	-4'452'845	-11'074'682
Liquiditätswirksamer Erfolg aus Kapitalanlagen	-8'751'437	-6'482'499	-2'268'938
Zu-/ Abnahme der Forderungen	-3'897'301	-5'635'619	1'738'318
Zu-/ Abnahme Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	407'271	-427'549	834'820
Zu-/ Abnahme der Verbindlichkeiten	12'001'928	-4'123'923	16'125'851
Zu-/ Abnahme Rechnungsabgrenzungen (passiv)	-563'536	-1'294'131	730'595
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	17'539'528	33'184'950	-15'645'422
Nettoinvestitionen in Sachanlagen	-1'204'385	-928'924	-275'461
Nettoinvestitionen in Kapitalanlagen	-7'749'025	-29'417'153	21'668'128
Nettoinvestitionen in immaterielle Anlagen	-	-	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-8'953'410	-30'346'077	21'392'667
Einlage/Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-
Total Nettogeldfluss	8'586'118	2'838'873	5'747'245
Flüssige Mittel per 01.01.	92'458'468	89'619'595	2'838'873
Flüssige Mittel per 31.12.	101'044'586	92'458'468	8'586'118
Veränderung Bestand flüssige Mittel	8'586'118	2'838'873	5'747'245

Eigenkapitalnachweis ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG (KVG & UVG)

	Grundkapital	Reserven OKP	Reserven UVG	Reserven Taggeld	Total
Eigenkapital per 31.12.2021 (vor Gewinnverwendung)	15'000'000	199'412'636	479'347	20'999'234	235'891'217
Jahresergebnis 2021		7'167'941	876'747	1'541'563	9'586'252
Eigenkapital per 01.01.2022 (nach Gewinnverwendung)	15'000'000	206'580'578	1'356'094	22'540'797	245'477'469

KVF Krankenversicherung AG

Bilanz	Anhang	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Aktiven				
Kapitalanlagen	1	19'791'570	18'601'513	1'190'057
Anlagevermögen		19'791'570	18'601'513	1'190'057
Aktive Rechnungsabgrenzungen		30'347	33'710	-3'363
Forderungen	2	1'796'807	1'891'368	-94'561
Flüssige Mittel		141'068	1'785'627	-1'644'559
Umlaufvermögen		1'968'222	3'710'705	-1'742'483
Total Aktiven		21'759'792	22'312'218	-552'426
Passiven				
Kapital der Organisation		100'000	100'000	-
Reserven Krankenpflegeversicherung		12'252'825	8'920'192	3'332'633
Reserven Taggeldversicherung		521'648	501'538	20'110
Jahresergebnis		2'632'009	3'352'743	-720'734
Eigenkapital		15'506'482	12'874'473	2'632'009
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung		4'166'000	4'046'000	120'000
Verbindlichkeiten	3	706'952	2'718'365	-2'011'413
Passive Rechnungsabgrenzungen		1'380'358	2'673'380	-1'293'022
Fremdkapital		6'253'310	9'437'745	-3'184'435
Total Passiven		21'759'792	22'312'218	-552'426
Ergebnisverwendung				
Jahresergebnis		2'632'009	3'352'743	
Bilanzergebnis per 31.12.		2'632'009	3'352'743	
Der Verwaltungsrat beantragt folgende Verwendung				
Entnahme/Einlage Reserven Krankenpflegegrundversicherung		2'605'146	3'332'632	
Entnahme/Einlage Reserven Taggeldversicherung		26'863	20'111	
Bilanzergebnis per 31.12.		2'632'009	3'352'743	

KVF Krankenversicherung AG

Erfolgsrechnung	Anhang	2021	2020	+/- in CHF
Verdiente Prämien auf eigene Rechnung		28'630'682	30'719'004	-2'088'322
Bezahlte Schäden und Leistungen		-25'859'964	-25'767'613	-92'351
Kostenbeteiligungen		4'368'816	4'433'363	-64'547
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	4	-120'000	563'000	-683'000
Risikoausgleich		-3'737'096	-5'859'539	2'122'443
Betriebsaufwand für eigene Rechnung		-2'031'142	-1'716'764	-314'378
Übriger betrieblicher Ertrag	5	194'163	197'982	-3'819
Übriger betrieblicher Aufwand	5	-553	-186	-367
Erfolg aus Kapitalanlagen		1'187'203	783'356	403'847
Betriebliches Ergebnis		2'632'109	3'352'603	-720'494
Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg	6	-100	140	-240
Ergebnis vor Steuern		2'632'009	3'352'743	-720'734
Steuern		-	-	-
Ergebnis nach Steuern		2'632'009	3'352'743	-720'734

Allgemeine Angaben

Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde wie bereits im Vorjahr nach Swiss GAAP FER erstellt. Ebenfalls wurden die Vorgaben der Richtlinien des Eidgenössischen Departementes des Innern (EDI) zur Rechnungslegung in der sozialen Krankenversicherung und zum neuen aufsichtsrechtlichen Abschluss vom 8. Juli 2011 berücksichtigt.

Gesetzliche Angaben

Mitarbeitende

Die KVF Krankenversicherung AG hat sämtliche Arbeiten an den Kooperationspartner ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG ausgelagert. Die Kranken- und Unfallversicherungen AG fungiert als Servicegesellschaft für den Gesamtkonzern und erhält dafür eine Entschädigung, welche jährlich auf ihre Angemessenheit überprüft wird. Entsprechend verfügt die KVF Krankenversicherung AG über kein eigenes Personal.

Honorar der Revisionsstelle

Die Aufwendungen für das Honorar der externen Revisionsstelle werden durch die ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG für alle Gesellschaften in der ÖKK Gruppe im Gegenzug für eine Verwaltungskostenpauschale übernommen. In der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG beläuft sich das übernommene Honorar für die statutarische Prüfung auf CHF 10'201. Für die anderen Dienstleistungen beträgt das Honorar CHF 4'965. Diese beinhalten grossmehrheitlich die regulatorischen Prüfungshandlungen.

1. Kapitalanlagen

Gebundenes Vermögen

Gestützt auf KVAG Art. 15 werden die Ansprüche aus Versicherungsverhältnissen und Rückversicherungsverträgen durch ein gebundenes Vermögen sichergestellt. Innerhalb der Kapitalanlagen sind aufgrund der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen CHF 19'791'570 bzw. 100% dem gebundenen Vermögen zugeordnet.

2. Forderungen	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'351'742	1'404'421	-52'679
Übrige kurzfristige Forderungen	445'065	486'947	-41'882
<i>davon Testkosten COVID-19</i>	<i>287'134</i>	<i>149'958</i>	<i>137'176</i>
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-	-	-
Total Forderungen	1'796'807	1'891'368	-94'561

Im Jahr 2021 wurden dem Bundesamt für Gesundheit für COVID-Testkosten insgesamt CHF 1'214'558 in Rechnung gestellt.

3. Verbindlichkeiten	31.12.2021	31.12.2020	+/- in CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-77'397	2'658'913	-2'736'310
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	784'349	59'452	724'897
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-	-
Total Verbindlichkeiten	706'952	2'718'365	-2'011'413

Die Position «Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten» enthält Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften über CHF 784'348.

4. Versicherungstechnische Rückstellungen

Bei den Schadensrückstellungen wurde der Schadenbearbeitungskostensatz nach der New-Yorker-Methode berechnet. Im Vergleich zum Vorjahr wurden in der Grundversicherung bei den versicherungstechnischen Rückstellungen CHF 120'000 gebildet.

5. Übriger betrieblicher Ertrag / Aufwand

Das Ergebnis setzt sich aus diversen kleineren Aufwendungen und Erträgen zusammen.

6. Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg

Das Ergebnis setzt sich aus diversen kleineren Aufwendungen und Erträgen zusammen.

Geldflussrechnung

KVF Krankenversicherung AG

	2021	2020	+/- in CHF
Ausgewiesenes Ergebnis	2'632'009	3'352'743	-720'734
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-	-	-
Abschreibungen auf Sachanlagen	-	-	-
Bildung von Delkredere auf Forderungen	156'089	107'914	48'175
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	120'000	-563'000	683'000
Nicht realisierte Gewinne/Verluste aus Kapitalanlagen	-987'556	1'032'976	-2'020'532
Liquiditätswirksamer Erfolg aus Kapitalanlagen	-199'647	-1'816'332	1'616'685
Zu-/Abnahme der Forderungen	-61'528	4'603'386	-4'664'914
Zu-/Abnahme Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	3'363	-12'095	15'458
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten	-2'011'413	-1'255'734	-755'679
Zu-/Abnahme Rechnungsabgrenzungen (passiv)	-1'293'022	-2'153'909	860'887
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-1'641'705	3'295'949	-4'937'654
Nettoinvestitionen in Sachanlagen	-	-	-
Nettoinvestitionen in Kapitalanlagen	-2'854	-1'634'979	1'632'125
Nettoinvestitionen in immaterielle Anlagen	-	-	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-2'854	-1'634'979	1'632'125
Einlage/Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-
Total Nettogeldfluss	-1'644'559	1'660'970	-3'305'529
Flüssige Mittel per 01.01.	1'785'627	124'657	1'660'970
Flüssige Mittel per 31.12.	141'068	1'785'627	-1'644'559
Veränderung Bestand flüssige Mittel	-1'644'559	1'660'970	-3'305'529

Eigenkapitalnachweis

KVF Krankenversicherung AG

	Grundkapital	Reserven OKP	Reserven Taggeld	Total
Eigenkapital per 31.12.2021 (vor Ergebnisverwendung)	100'000	12'252'824	521'649	12'874'473
Jahresergebnis 2021		2'605'146	26'863	2'632'009

Bemerkung:

Die KVF Krankenversicherung AG wird gemäss VR-Fusionsentscheid vom 18. August 2020 per 01.01.2022 in die ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG fusioniert.

Hohe Standards

Eine konsequente Unternehmensführung setzt nebst einer klaren Strategie und klaren Zielen verbindliche Prüf- und Kontrollprozesse sowie eine entsprechende Organisation voraus. Dies alles ist bei ÖKK gewährleistet.

ÖKK befolgt die gesetzlichen Vorgaben und richtet sich nach den Empfehlungen des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance. Die Statuten, Reglemente und Weisungen von ÖKK bilden die Grundlagen dafür. Die Aufgaben sind stufengerecht zwischen den einzelnen Organen getrennt. Der Stiftungsrat hat die Oberaufsicht und legt den normativen Rahmen fest. Der Verwaltungsrat ist für die strategische Ausrichtung des Unternehmens verantwortlich. Die operative Führung obliegt der Geschäftsleitung.

Passende Kontrollinstrumente

ÖKK setzt auf ein Kontrollwesen, das der Grösse und Komplexität des Unternehmens angepasst ist. Compliance, Risikomanagement und interne Revision rapportieren direkt an den Verwaltungsrat. Hinzu kommen das Controlling und das interne Kontrollsystem (IKS). Zudem überprüfen unabhängige Firmen regelmässig ausgewählte Prozesse der Leistungsverarbeitung, des Rechnungswesens und der Informatik. Gegen aussen legt ÖKK der externen Revision und den verschiedenen Aufsichtsstellen des Bundes Rechenschaft ab, muss den finanziellen Erfordernissen des Swiss Solvency Test genügen und erstellt sowohl einen ORSA-Bericht (Own Risk and Solvency Assessment) als auch einen Offenlegungsbericht (Public Disclosure) und einen Aktuarsbericht. Offiziell Beauftragte sorgen dafür, dass die anwendbaren Normen der Corporate Governance durchgesetzt und die geltenden Datenschutzbestimmungen eingehalten werden. Der Vertrauensärztliche Dienst und die Datenannahmestelle von ÖKK sind SQS-zertifiziert.

Institutionalisierter Informationsfluss

ÖKK informiert ihre Organe auch während des Jahres periodisch und stufengerecht über den Geschäftsgang. Alle Gremien erhalten die für sie relevanten Protokolle automatisch zugestellt. Stiftungsurkunden oder Gesellschaftsstatuten werden Interessierten auf Anfrage ausgehändigt.

Unabhängige Revisionsstellen

Die Treuhand- und Revisionsgesellschaft RRT AG revidiert die Jahresabschlüsse der Stiftung ÖKK, der ÖKK Holding AG, der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG, der KVF Krankenversicherung AG, der Loyalis BVG-Sammelstiftung und der ÖKK Personalvorsorgestiftung. Für die externe Revision der ÖKK Versicherungen AG zeichnet PricewaterhouseCoopers verantwortlich. Die interne Revision von ÖKK ist acons governance & audit AG übertragen. Alle Revisionsmandate werden jährlich überprüft. Die Revisionsstellen halten sich an die gesetzlichen Vorgaben und an die Unabhängigkeitsrichtlinien der Branche. Die Entschädigung erfolgt nach den üblichen Ansätzen. ■

Struktur

Die Stiftung ÖKK besitzt 100 Prozent des Aktienkapitals der ÖKK Holding AG. Diese hält im Sinn der Konzern-Muttergesellschaft je 100 Prozent des Aktienkapitals der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG, der ÖKK Versicherungen AG sowie der KVF Krankenversicherung AG (Konzern-Tochtergesellschaften). Letztere wird per 1. Januar 2022 mit der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG fusioniert. Hinzu kommen Minderheitsbeteiligungen an der Shubidu AG sowie an der bookateacher AG, und ÖKK hält Kapitalanlagen an der Diventa AG (seit Mitte 2021) sowie an der Centris AG und an der Medidata AG. Die bisherige Minderheitsbeteiligung an der KIMI Krippen AG wurde im Berichtsjahr verkauft. Zudem stellt ÖKK die Hälfte der Stiftungsratsmitglieder bei der Loyalis BVG-Sammelstiftung. ■

So präsentiert sich die rechtliche Struktur von ÖKK:



Stiftungsrat

Der Stiftungsrat der Stiftung ÖKK setzt sich wie folgt zusammen:

- Friberg Marcel, 1957, Brigels, 1991, Präsident*
- Werthemann Charlotte, 1974, Basel, 2009, Vizepräsidentin*
- Arnold Marlene, 1975, Oftringen, 2019*
- Cathomas Gieri, 1976, Winkel, 2019*
- Plaz Peder, 1972, Wettingen, 2014*
- Clalüna Gemma, 1961, Champfèr, 2000
- Florineth Andri, 1963, Ftan, 2004
- Flury-Lietha Marianne, 1961, Fideris, 2006
- Giacometti Anna, 1961, Stampa, 2014
- Ruosch Andres, 1971, Klosters, 2021 (ab Juli 2021)
- Vincenz Patric, 1972, Savognin, 2014

Legende: Name Vorname, Jahrgang, Wohnort, Eintritt Stiftungsrat (* Mitglied Stiftungsratsausschuss)

Der Stiftungsrat ist bis Mitte 2023 gewählt. Die Amtsdauer beträgt drei Jahre, wobei eine Wiederwahl zulässig ist. Ab dem 65. Altersjahr sind Stiftungsratsmitglieder nicht mehr wählbar.

Der Stiftungsrat bestimmt einen Ausschuss. Dieser ist für die Vorbereitung der Geschäfte und für alle Aufgaben zuständig, die nicht explizit dem Stiftungsrat vorbehalten sind. Das Honorar des Stiftungsrates ist im Entschädigungsreglement geregelt. Dieses sieht eine Pauschale sowie Sitzungsgelder und die Vergütung der effektiven Spesen vor. Die Gesamtschädigung belief sich im Berichtsjahr auf CHF 6'500 (exkl. Spesen). ■

Verwaltungsrat

Die Verwaltungsräte der ÖKK Holding AG, der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG, der ÖKK Versicherungen AG sowie der KVF Krankenversicherung AG setzen sich wie folgt zusammen:

- Friberg Marcel, 1957, Brigels, 1991, Präsident
- Werthemann Charlotte, 1974, Basel, 2009, Vizepräsidentin
- Arnold Marlene, 1975, Oftringen, 2019
- Cathomas Gieri, 1976, Winkel, 2019
- Plaz Peder, 1972, Wettingen, 2014

Legende: Name Vorname, Jahrgang, Wohnort, Eintritt Verwaltungsrat

Die Verwaltungsräte sind bis Mitte 2023 gewählt. Die Amtsdauer beträgt drei Jahre, wobei eine Wiederwahl zulässig ist. Ab dem 65. Altersjahr sind Verwaltungsratsmitglieder nicht mehr wählbar.

Die Verwaltungsratsmitglieder nehmen keine operativen Führungsfunktionen wahr. Die personelle Trennung des Verwaltungsratspräsidiums und des Geschäftsleitungsvorsitzes ist statutarisch vorgeschrieben. Der Verwaltungsrat nimmt seine Aufgaben als Gremium wahr. Stetige Ausschüsse sieht ÖKK bisher keine vor. Einzelne Geschäfte können von einem oder mehreren Mitgliedern zuhanden des Gesamtverwaltungsrates vorbereitet werden. Die Mitglieder des Verwaltungsrates müssen mögliche Interessenkonflikte offenlegen und je nach Entscheid des Gremiums in den Ausstand treten. Das Entschädigungsreglement legt das Honorar des Verwaltungsrates fest. Dieses sieht eine Pauschale sowie Sitzungsgelder und die Vergütung der effektiven Spesen vor. Die Gesamtvergütung für alle Gesellschaften belief sich im Berichtsjahr auf CHF 316'400 (exkl. Spesen). Die höchste auf ein Mitglied entfallende Entschädigung betrug CHF 144'600 (exkl. Spesen). Davon werden 45 Prozent dem Krankenversicherungsgesetz (KVG) zugeordnet. Dieser Betrag wurde zu 94 Prozent der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG sowie zu 6 Prozent der KVF Krankenversicherung AG belastet. ■



Von links Gieri Cathomas, Charlotte Werthemann, Peder Plaz, Marlene Arnold und Marcel Friberg

Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitungen der ÖKK Holding AG (Konzernleitung), der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG, der ÖKK Versicherungen AG sowie der KVF Krankenversicherung AG setzen sich wie folgt zusammen:

- Schena Stefan, 1961, Malans, 1992, Vorsitzender der Geschäftsleitung
- Theus Mario, 1972, Igis, 1996, Vorsitz-Stellvertreter, Bereichsleiter Markt
- Buchli Reto, 1966, Laax, 2000, Bereichsleiter Finanzen und Controlling
- Cerra Saverio, 1975, Zizers, 2016, Bereichsleiter Geschäftsfeldentwicklung
- Heinz Patrick, 1985, Chur, 2019, Bereichsleiter Leistungen
- Stalder Martin, 1966, Ennetmoos, 2009, Bereichsleiter Informatik und Logistik

Legende: Name Vorname, Jahrgang, Wohnort, Eintritt Geschäftsleitung, Funktion

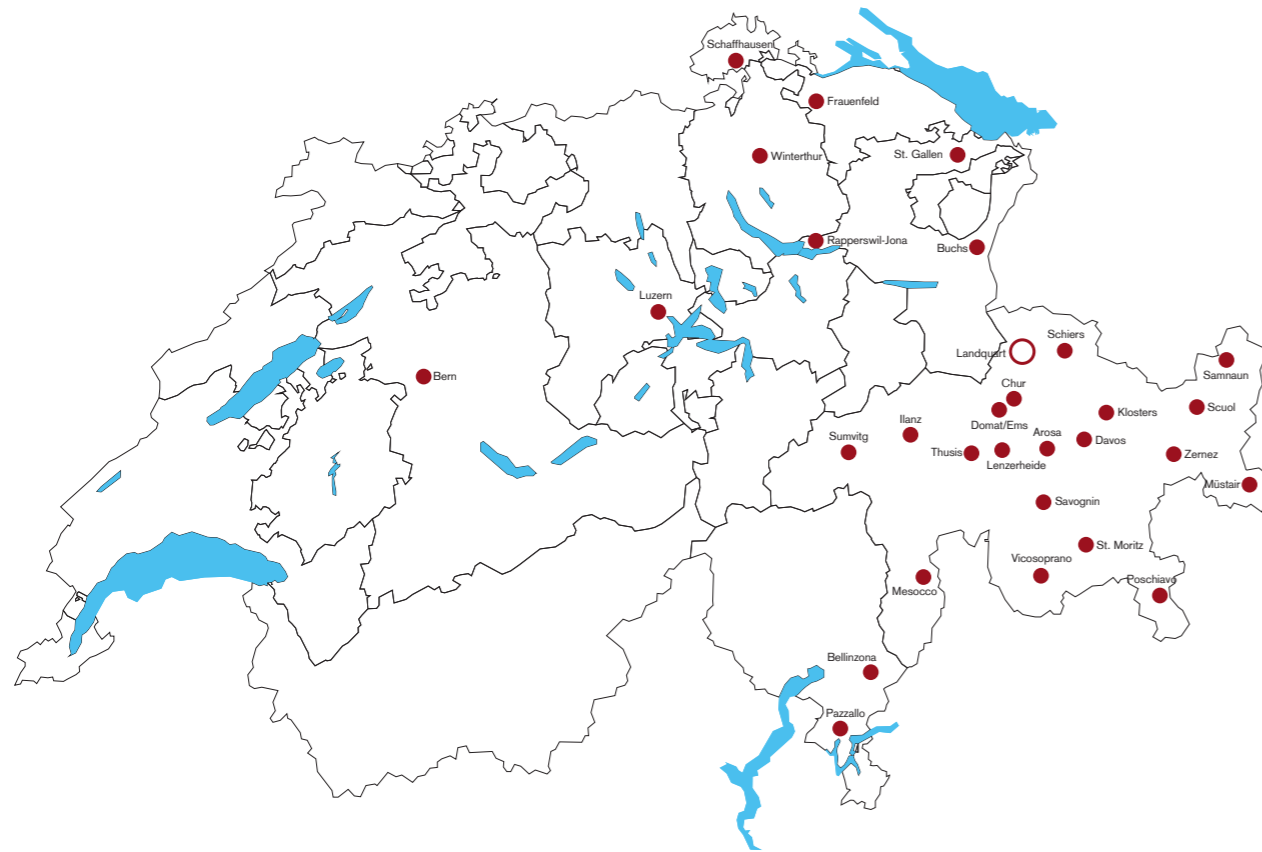
Mitglieder der Geschäftsleitung unterstehen nur Managementverträgen, die mit ihrer Tätigkeit für ÖKK zusammenhängen. Das Entschädigungsmodell des Unternehmens basiert auf den drei Komponenten Funktion, Leistung und Entwicklung. Auch die Geschäftsleitung wird nach diesem Modell entlohnt. Bei Mitarbeitenden gewichtet ÖKK die Funktion stärker, bei Kaderangestellten spielt Leistung eine wichtigere Rolle. Entschädigungen für Drittmandate gehen vollumfänglich an ÖKK zurück. Die Gesamtvergütung für alle Gesellschaften belief sich im Berichtsjahr auf CHF 1'875'315 (exkl. Spesen). Die höchste auf ein Mitglied entfallende Entschädigung betrug CHF 428'722 (exkl. Spesen). Davon werden 45 Prozent dem Krankenversicherungsgesetz (KVG) zugeordnet. Dieser Betrag wurde zu 94 Prozent der ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG sowie zu 6 Prozent der KVF Krankenversicherung AG belastet. ■



Von links Mario Theus, Saverio Cerra, Martin Stalder, Stefan Schena, Reto Buchli und Patrick Heinz

Agenturnetz

Kundennähe wird bei ÖKK grossgeschrieben. Mit schweizweit 30 Agenturen gilt das auch im geografischen Sinn.



Geschäftsfelder

Alle Aktivitäten von ÖKK sind auf drei Geschäftsfelder ausgerichtet.

Privatkunden

Ob jung und ungebunden, Gross-, Klein- oder Patchworkfamilie: ÖKK hat die passende Lösung und bietet weit mehr als nur Versicherungsschutz bei Krankheit und Unfall. Das Leben ändert sich, und damit wandeln sich auch die Bedürfnisse. ÖKK behält die langfristigen Interessen der Versicherten im Auge, unterbreitet faire Angebote und fördert gesundheitsbewusstes Verhalten. Mit ausgesuchten Engagements ermöglicht ÖKK gemeinsame Erlebnisse und unkomplizierte Begegnungen.

Unternehmenskunden

Firmen und öffentliche Institutionen konzentrieren sich auf ihre Geschäfte und Aufgaben. ÖKK kümmert sich um darauf abgestimmte Versicherungslösungen für Krankheit, Unfall, Erwerbsausfall und berufliche Vorsorge. Ergänzende Dienstleistungen rund um Gesundheitsförderung und Wiedereingliederung (Case Management) sowie Administrationserleichterungen runden das Angebot ab. ÖKK steht auf solider finanzieller Basis, arbeitet transparent und hält ihre Versprechen.

Dritte

Neue Wege gehen, Ökosysteme fördern. ÖKK ist bereit, ihre Produkte und Dienstleistungen über nationale oder internationale Partnerschaften und Netzwerke inner- oder ausserhalb der Versicherungsbranche zu vertreiben. Kompetenz, Offenheit und kurze Entscheidungswege, kombiniert mit Innovationskraft und unternehmerischer Flexibilität, erlauben eine speditive und unkomplizierte Zusammenarbeit mit hohem Qualitätsanspruch. Kleine und mittlere Krankenversicherer profitieren zudem von einem erfahrenen, verlässlichen Partner, der ihnen hilft, die zunehmenden regulatorischen Herausforderungen zu bewältigen.

Vertrauensärzte und beratende Ärzte

ÖKK arbeitet mit folgenden Vertrauensärzten und beratenden Ärzten zusammen:

- Pract. med. Marcel Hilbig, Landquart (Leitung)
- Dr. med. Marcel Weber, Landquart (bis Frühjahr 2021)
- Dr. med. Henrik Berthel, Landquart (seit Herbst 2021)
- Dr. med. Michael Schützenmeister, Landquart (seit Frühjahr 2021)
- PD Dr. Andreas Schapowal, Landquart
- Dr. med. Urs Fromm, Wohlen
- Dr. med. Fabio Pianezzi, Breganzona
- Dr. med. Kornel Bay, Schiers
- Dr. med. Marcel Bahro, Pfäffikon SZ
- Dr. med. Bruno Heilinger, Bern
- Dr. med. Andreas Liesch, Chur
- Dr. med. Witold Tur, Zürich
- Dr. med. Boris Christen, Lugano
- Dr. med. Franco Denti, Barbengo
- Dr.ssa med. Fazia Bernasconi, Muralto

Abkürzungen

BAG: Bundesamt für Gesundheit

BVG: Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge

FINMA: Finanzmarktaufsicht

KVG: Bundesgesetz über die Krankenversicherung

OKP: Obligatorische Krankenpflegeversicherung

UVG: Bundesgesetz über die Unfallversicherung

VVG: Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir im vorliegenden Jahresbericht nur die männliche Form der Begriffe. Selbstverständlich sind immer die weibliche und die männliche Form gleichermassen gemeint.

Impressum

Konzept, Layout und Redaktion: ÖKK, Landquart

Fotos: Emil Stotzer, ÖKK intern, Swiss Bike Park,

Gian Marco Castelberg, Riccardo Götz

Adresse

ÖKK, Bahnhofstrasse 13, 7302 Landquart

Telefon 058 456 10 10

info@oekk.ch, www.oekk.ch

www.facebook.com/oekk.ch



Die Versicherung mit
gesundem Bündnerverstand.